

ELTERNBEIRAT
OTFRIED-PREUßLER-GYMNASIUM
PULLACH

Protokoll zur 4. Elternbeiratssitzung im Schuljahr 2017/2018

11.12.2017, 16:00-ca. 21:30 Uhr,
Otfried-Preußler-Gymnasium Pullach

Anwesende:

TOP 1:

Herr Fischbach

TOPs 1-3:

Ulrich Heucken

Perke Wöhler

Rolf Klemm

TOPs 1-8

Brigitte Metzger

Stefanie Hofmann-Lund

Dr. Achim Müller

Sitzungsleitung: Herr Fischbach (TOP 1); Brigitte Metzger (TOPs 2-8)

Ergebnis der Beratungen:

1. Disziplinarfall

Herr Fischbach bittet den Elternbeirat, die Aufgaben gemäß den Artikeln 65 Abs.3 und 88, Abs.3 Satz 2 Nr.3 BayEUG (Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen) des Elternbeirats wahrzunehmen. Nach diesen Bestimmungen muss im Verfahren, das zur Ausschluss Entlassung einer Schülerin bzw. eines Schülers führen kann, der Elternbeirat angehört werden. Weiterhin ist es erforderlich, dass der Elternbeirat über die mögliche Entlassung abstimmt.

Herr Fischbach unterrichtet den Elternbeirat, dass eine Entlassung einer Schülerin bzw. eines Schülers erfolgen soll. Dabei trug Herr Fischbach dem Elternbeirat den Inhalt der Akte des Schülers/der Schülerin vor und stand für Frage seitens des Elternbeirats zur Verfügung. Weiterhin informiert Herr Fischbach den Elternbeirat, dass der Disziplinarausschuss

ELTERNBEIRAT
OTFRIED-PREUßLER-GYMNASIUM
PULLACH

einstimmig für eine Entlassung der betroffenen Schülerin bzw. des betroffenen Schülers gestimmt hat.

2. Entscheidung des Elternbeirats zum Disziplinarfall

Nach eingehender Beratung¹ stimmt der Elternbeirat mehrheitlich für eine Entlassung der Schülerin bzw. des Schülers (4 Stimmen für Ausschluss, 2 Stimmen gegen Ausschluss).

3. Berufsinformationstag

Perke Wöhler berichtet über den Stand.

4. Sozialraum

Achim Müller berichtet über ein Gespräch mit Frau Arndt (Vorsitzende LEV). Dabei ging es um Erfahrungen am Gymnasium Icking mit dem dort eingeführten Sozialraum. Frau Arndt schildert eine positive Wirkung. Dies sei auch von anderen Schulen, die im LEV Mitglied sind, berichtet worden.

Weiterhin berichtet Achim Müller folgende Entwicklungen:

Brigitte Metzger und Achim Müller nahmen auf Einladung von Fr. Simon (Vorsitzende des Personalrats der Lehrer des OPGs) an der Personalversammlung der Lehrer am 06.12.2017 teil. Dabei erfolgte ein konstruktiver Austausch. Es wurde klar, dass es derzeit nicht möglich sein wird, dass Lehrer bei einer Umsetzung des Konzepts „Sozialraum“ weitere Arbeitsstunden bzw. Bereitschaftsstunden leisten können. Außerdem wurde besprochen, dass für die Weiterverfolgung des Themas die Gründung einer Arbeitsgruppe sinnvoll sein könnte. Die anwesenden Lehrer werden sich nach interner Beratung wieder mit dem Elternbeirat in Verbindung setzen.

¹ Details zu dem Fall sind vertraulich.

ELTERNBEIRAT
OTFRIED-PREUßLER-GYMNASIUM
PULLACH

5. Elternvortrag

Stefanie Hofmann-Lund berichtet von einem Gespräch mit Fr. Müssig. Da das Thema auch für Schüler interessant sein könnte, wird diskutiert, ob man den Vortrag auch für Schüler anbieten könnte. Die Idee wird verworfen, da es zu viele Klassen gibt und der Organisationsaufwand zu hoch wäre. Ggfs. könnten interessierte Schüler auch abends zu dem Vortrag kommen.

Als Termine werden der 15. und 21. März 2018 besprochen. Der endgültige Termin soll in Absprache mit der Schulleitung festgelegt werden.

6. Neujahrsempfang

Es wird diskutiert, dass der Neujahrsempfang neu ausgerichtet werden sollte. Insbesondere will sich der Elternbeirat Gedanken zum zukünftigen Rahmen machen. Dabei könnten die KES enger in die Planung mit einbezogen werden. Da eine solche Planung bis zum ursprünglich vorgesehenen Termin (18.01.2018) nicht realistisch ist, wird dieser Termin aufgehoben. Eine neue Terminplanung soll so bald wie möglich erfolgen.

7. Empfang der Gemeinde Pullach

Bisher wurde der Elternbeirat zum Neujahrsempfang der Gemeinde Pullach eingeladen. Bisher kam es zu keiner Einladung. Stefanie Hofmann-Lund wird bei der Gemeinde nachfragen, was sich ggfs. geändert hat.

ELTERNBEIRAT
OTFRIED-PREUßLER-GYMNASIUM
PULLACH

8. Geld- und Spendeneinnahmen von Schulveranstaltungen

Bisher werden Geld- und Spendeneinnahmen von Schulveranstaltungen (Weihnachtsbazar, Charity Run, etc.) im Wesentlichen ausschließlich an das Hilfswerk Aschau gespendet (s. diverse Links hierzu auf der Homepage des OPG). An anderen Schulen ist es üblich, dass nur Teile von Einnahmen an gemeinnützige Einrichtungen gespendet wird und andere Teile für eigene Schulprojekte verwendet werden. Das Thema soll mit der Schulleitung besprochen und in einer späteren Sitzung darüber abgestimmt werden.

Schriftführer: Dr. Achim Müller